

Lebenslauf Jessica Triebelhorn:

Geboren 1997 in Neu-Ulm, aufgewachsen in einer Musikerfamilie, erhielt Jessica mit vier Jahren ihren ersten Geigenunterricht. Ihre erste Teilnahme bei „Jugend musiziert“ war 2003, darauf folgten mehrere Teilnahmen, unter anderem als Preisträgerin des Bundeswettbewerbs.

Ebenso war sie 1. Preisträgerin des internationalen Violinwettbewerbs „Musikalisches Feuerwerk“ in Mühlacker.

2009 erhielt sie Unterricht bei Prof. Sonja Korkeala an der Hochschule für Musik in München und bei Natalija Raithel ebenfalls in München. Des Weiteren nahm sie regelmäßig an mehreren Meisterkursen bei namhaften Professoren teil, beispielsweise bei Prof. Elisabeth Kufferath, Prof. Linus Roth und Prof. Salvatore Accardo.

Jessica nahm ebenso an mehreren Kammermusikkursen in Kooperation mit dem Orchester des Bayerischen Rundfunks und des Bayerischen Landesjugendorchesters teil.

Seit 2012 sammelt sie zahlreiche Erfahrungen in verschiedenen Orchestern, angefangen als Konzertmeisterin der Sinfonietta Ulm, Preisträger des Bundesorchesterwettbewerbs 2012 in Hildesheim. Diese Teilnahmen führte zu mehreren Orchesterreisen nach Finnland und Schweden, ebenso als Solistin.

Es folgten weitere Orchesterprojekte unter anderem mit der „Jungen Norddeutschen Philharmonie“ und der „Jungen Deutschen Philharmonie“, in Sälen wie der Elbphilharmonie in Hamburg und der Berliner Philharmonie.

Sie erhielt zwei Mal einen Förderpreis der Richard-Ramsperger-Stiftung für ihr besonderes Musikengagement und 2013 war sie Stipendiatin der Hermine-Klenz-Stiftung. Anschließend gewann sie Mai 2014 den Kulturpreis der Stiftung Neu-Ulm „Helfen mit Herz“.

Ebenso ist Jessica seit Dezember 2014 Stipendiatin der Albert-Eckstein-Stiftung und spielte bis September 2019 auf einer Violine von Mathias Thier (Wien, 1777), danach wechselte sie auf eine Violine von Leopold Widhalm (Nürnberg, 1750).

Seit 2017 studiert sie bei Prof. Linus Roth an dem Leopold-Mozart-Zentrum der Universität Augsburg im Bachelor of Music und ist im Juni 2021 als Stipendiatin bei Yehudi Menuhin Live Music Now Augsburg e.V. aufgenommen worden.